

## Anlage

### 1.) Beihilfen für Maßnahmen zur Bekämpfung der Bovinen Herpesvirus Typ 1 – Infektionen (BHV1) bei Rindern

- a.) Tierseuche: BHV1-Infektion der Rinder
- b.) Beihilfezweck: Untersuchungen im Rahmen der BHV1-Verordnung zur Erlangung und Aufrechterhaltung der BHV1-Freiheit in den Rinderbeständen
- c.) Rechtsgrundlagen:
  - Hamburgisches Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz (AGTierGesG) vom 15. Dezember 2015 (HmbGVBl. 2015, S. 357)
  - Verordnung zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Herpesvirus Typ1 (BHV1-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Mai 2015 (BGBl. I S. 767), zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 03. Mai 2016 (BGBl. I S. 1057)
- d.) Zuschussfähige Kosten:
  - Blutuntersuchungskosten
  - Milchuntersuchungskosten
- e.) Höhe der Beihilfe: 100 %
- f.) Leistungserbringer:
  - Institut für Hygiene und Umwelt in Hamburg (HU)
  - Landeslabor Neumünster

### 2.) Beihilfen für Maßnahmen zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Virusdiarrhoe-Virus (BVD):

- a.) Tierseuche: Bovine Virusdiarrhoe (BVD)
- b.) Beihilfezweck: Untersuchungen für den Schutz von Rinderbeständen vor Infektionen mit dem Virus BVD und für die Sanierung infizierter Rinderbestände
- c.) Rechtsgrundlagen:
  - AGTierGesG
  - Verordnung zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Virusdiarrhoe-Virus (BVDV-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 2016 (BGBl. I S. 1483)
- d.) Zuschussfähige Kosten:
  - Blutuntersuchungskosten
  - Untersuchungskosten Ohrstanze
  - Kosten für die Ausmerzungen infizierter Tiere

e.) Höhe der Beihilfe: 100 %

f.) Leistungserbringer:

- HU
- Tierarzt

### 3.) Beihilfen im Rahmen der Bekämpfung von Leukose und Brucellose bei Rindern, Schafen und Ziegen

a.) Tierseuche: Leukose und Brucellose

b.) Beihilfezweck: Aufrechterhaltung der amtlichen Anerkennung der Leukose-Freiheit von Rinderbeständen sowie der Brucellose-Freiheit von Rinder,- Schaf- und Ziegenbeständen

c.) Rechtsgrundlagen:

- AGTierGesG
- Verordnung zum Schutz gegen die Leukose der Rinder (Rinder-Leukose-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2017 (BGBl. I S. 1262), zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 17. Mai 2017 (BGBl. I S. 1253)
- Verordnung zum Schutz gegen die Brucellose der Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen (Brucellose-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2017 (BGBl. I S. 1267), zuletzt geändert durch Art. 3 der Verordnung vom 17. Mai 2017 (1253)

d.) Zuschussfähige Kosten:

- Blutuntersuchungskosten bei Rindern, Schafen und Ziegen
- Milchuntersuchungskosten bei Rindern
- Zuschuss zu Blutentnahmekosten bei Rindern

e.) Höhe der Beihilfe

- 100 % für Blut- und Milchuntersuchungskosten
- 1,50 € als Zuschuss zu Blutentnahmekosten

f.) Leistungserbringer

- Blutuntersuchungen: HU
- Milchuntersuchungen: HU bzw. Landeslabor Neumünster
- Zuschuss zu Blutentnahmekosten: Tierarzt

### 4.) Beihilfen im Rahmen der Bekämpfung von Transmissibler Spongiformer Enzephalopathien bei Rindern, Schafen und Ziegen (TSE)

a.) Tierseuche: Transmissibler Spongiformer Enzephalopathien (TSE)

b.) Beihilfezweck: Verhütung, Kontrolle und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien

c.) Rechtsgrundlagen:

- AGTierGesG
- Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2001 mit Vorschriften zur Verhütung, Kontrolle und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien (TSE-Verordnung) (ABl. EU Nr. L 147 S. 1)

d.) Zuschussfähige Kosten: Untersuchungskosten einschließlich der Entnahmekosten von Gehirnproben bei verendeten Rindern, Schafen und Ziegen

e.) Höhe der Beihilfe: 100 %

5.) Beihilfen für Tierverluste zur Bekämpfung von gelisteten Tierkrankheiten in Fällen unbilliger Härte

a.) Tierseuche: gelistete Tierkrankheiten

b.) Beihilfezweck: Ausgleich für Tierverluste bei der Bekämpfung von anzeige- oder meldepflichtigen Tierkrankheiten

c.) Rechtsgrundlagen:

- AGTierGesG
- Verordnung über anzeigepflichtige Tierseuchen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2011 (BGBl. I S. 1404), geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 12. Juni 2013 (BGBl. I S. 1576)
- Verordnung über meldepflichtige Tierkrankheiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Februar 2011 (BGBl. I S. 252), zuletzt geändert durch Art. 5 der Verordnung vom 17. April 2014 (BGBl. I S. 388)

d.) Zuschussfähige Kosten: Tierverluste, die entstehen oder entstanden sind

- aus Anlass von Tierseuchen
- durch die Ausmerzung seuchenkranker, einer Seuche verdächtiger oder der Ansteckung verdächtiger Tiere oder
- durch zur Bekämpfung von Tierseuchen in Tierbeständen angeordneten Maßnahmen

e.) Höhe der Beihilfe: bis zur Höhe des gemeinen Wertes (Verkehrswertes) des Tieres